

HANSESTADT LÜNEBURG
DER OBERBÜRGERMEISTER

Vorlage-Nr.
VO/5391/13

Bereich 22 - Betriebswirtschaft &
Beteiligungsverwaltung, Controlling

Datum:
22.10.2013

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Rat der Hansestadt Lüneburg

Straßenreinigung

- Betriebsabrechnung 2012
- Gebührenbedarfsberechnung 2014

Beratungsfolge:

Öffentl. Sitzungs- Gremium
Status datum

Ö 11.12.2013 Ausschuss für Wirtschaft und städt. Beteiligungen

N 17.12.2013 Verwaltungsausschuss

Ö 19.12.2013 Rat der Hansestadt Lüneburg

Sachverhalt:

Betriebsabrechnung 2012 und Gebührenbedarfsberechnung 2014

Die vorliegende Betriebsabrechnung 2012 (Anlage 1) weist ein positives jahresbezogenes Ergebnis von rd. 85,9 T€ aus. Nach Einbeziehung des Ergebnisvortrages aus dem Jahr 2010 sowie der Ergebnisverzinsung ergibt sich ein positives Gesamtergebnis von rd. 520,2 T€.

Die gültigen Straßenreinigungsgebühren wurden im Jahr 2012 auf Basis der Betriebsabrechnung 2011 für das Jahr 2013 bestätigt. Eine Fortschreibung des Gebührenbedarfs ist erforderlich.

Im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung 2014 wird folgende Ergebnisentwicklung (detailliert in Anlage 2) erwartet:

Produkt 545002 Straßenreinigung Gebührenbedarfsberechnung					
	Beträge in € Jahr	Herkunft der Vorräte		BAB	Prognose
		2010	2011	2012	Kalk. 2014
Erlöse		2.312.531	1.917.657	1.982.763	1.966.200
Kosten		2.976.079	1.779.845	1.896.876	2.492.100
Jahresbezogenes Ergebnis		-663.548	137.812	85.887	-525.900
Vortrag aus Vorvorjahr		999.293	-71.121	404.996	65.471
Ergebnisverzinsung		69.251	-1.220	29.264	-11.062
Gesamtergebnis		+404.996	+65.471	+520.147	+228.213

Aufgrund der zu erwartenden Gesamtergebnisse wird empfohlen, die derzeitigen Straßenreinigungsgebühren nicht zu verändern.

Beschlussvorschlag:

Die Betriebsabrechnung 2012 für die Straßenreinigung wird zur Kenntnis genommen.

Die Gebührenbedarfsberechnung 2014 wird zu gestimmt. Die Straßenreinigungsgebühren bleiben unverändert.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 50,00

aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.

b) für die Umsetzung der Maßnahmen:

c) an Folgekosten:

d) Haushaltsrechtlich gesichert:

Ja

Nein

Teilhaushalt / Kostenstelle:

Produkt / Kostenträger:

Haushaltsjahr:

e) mögliche Einnahmen:

Anlage/n:

- Betriebsabrechnungsbogen 2012 (BAB) – Teil 1
- Betriebsabrechnungsbogen 2012 (BAB) – Teil 2
- Gebührenbedarfsberechnung 2014

Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

06 - Bauverwaltungsmanagement

Bereich 72 - Straßen- und Ingenieurbau

Dezernat VI
